

Feier zum 30-jährigen Bestehen geplant

Vorstand des Fördervereins der Musikschule wiedergewählt

Enger/Spenge (kk). Der Förderverein der Musikschule Enger-Spenge (Fömses) setzt auf Kontinuität. Anlässlich der jüngsten Mitgliederversammlung ist der alte Vorstand im Amt bestätigt worden und führt somit die Arbeit für die nächsten drei Jahre fort. Ihm gehören neben dem Vorsitzenden Dr. Klaus Bockermann auch Anja Schmidtke, Susanne Dremel-Malitte, Birte Nolte, Stefanie Prescher und Angela Franke an.

»Wir haben einiges im vergangenen Jahr gemacht, ungefähr auf 70 Veranstaltungen waren wir präsent. Außerdem fungieren wir als Sprachrohr der Musikschule«, erklärte Dr. Klaus Bockermann als Vorsitzender des Fördervereins. Zu den Veranstaltungen zählten diverse Auftritte der Ensembles, aber auch bei Sportlehrungen und Jubiläen war die Musikschule vertreten. Der Förderverein unterstützt die Arbeit der Schule so-

wohl finanziell als auch ideell.

»Für 2017 stehen etwa 16 000 Euro für Projekte zur Verfügung. Außerdem feiern wir im Sommer unser 30-jähriges Bestehen«, freute sich Bockermann über die positive Entwicklung. Die Musikschule ist seit 30 Jahren selbstständig, vorher war sie der Musikschule Herford angegliedert. Am Sonntag, 1. Juli, findet in der Grundschule Spenge ein Festakt statt, am 24. Juni gibt es ein Konzert mit befreundeten Musikschulen. Für Anfang April ist ein zweitägiger Workshop unter dem Motto »Groovin' Records« geplant.

»Hierbei wird das Spenger Flötett sowohl Pop- als auch Rockmusik mit der Blockflöte einstudieren und am Sonntag, 2. April, um 16.30 Uhr eine Abschlussauführung geben«, sagte Matthias Schüler, der zum alten und neuen Vorstand gehört. Im November wird das beliebte Musikschul-Weekend stattfinden. »Diesmal geht es nach Bad Essen. Das Wochenende ist immer eine gute Gelegenheit, die unterschiedlichen Ensembles und Musiker zusammenzubringen«, erklärte Musikschulleiter Karl-Heinz Hagencord.

Fömses unterstützt neben diesem Wochenende auch einzelne Ensembles zum Beispiel durch neue T-Shirts, die er unter anderem für die Combo Con Fuego gestiftet hat.



Freuen sich über weitere drei Jahre gemeinsame Arbeit für die Musikschule in Enger und Spenge: (von links) Musikschulleiter Karl-Heinz Hagencord, Dr. Klaus Bockermann, Matthias Schüler, Stefanie Prescher und Anja Schmidtke. Es fehlen: Susanne Dremel-Malitte und Birte Nolte.
Foto: Korinna Klute